

Pressestelle, Donnerstag, 17. Dezember 2015

Stärkung der Willkommenskultur- Einführung der Willkommensmappe für Neubürgerinnen und Neubürger, insbesondere für Flüchtlinge!

Wenn Menschen gerade erst in Deutschland und in der Stadt Mühlheim am Main angekommen sind, ist ihnen vieles noch unbekannt oder unklar. Die Mitarbeiterinnen des Sachgebietes Gleichberechtigung, Integration und Prävention haben in Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung eine Willkommensmappe erstellt, welche die wichtigsten Informationen über die Stadt und die Orte enthält, wo Flüchtlinge Unterstützung erhalten. Der Ausbau der Willkommenskultur ist als ein Anliegen des interfraktionellen Arbeitskreises zur Fortschreibung des Integrationskonzeptes formuliert worden und findet nun seine Umsetzung. Das Integrationskonzept wurde im Juli 2015 von der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet.

Ziel der Maßnahme ist es, die Menschen bei Ihrer Ankunft so gut wie möglich aufzuklären und eine erste Orientierung zu gewährleisten. Dazu wurde ein Stadtplan erarbeitet, eine Orientierungshilfe sowie die Fahrplanauskunft des RMV beigelegt sowie ein mehrsprachiges Willkommensanschreiben des Bürgermeisters. Zeitgleich werden in den Unterkünften Pinnwände installiert, die es den Bewohnerinnen und Bewohnern erleichtert, sich in Mühlheim zurecht zu finden. Hier finden sich auch Informationen über das Internationale Café und aktuelle Angebote des Ehrenamtes.

Zur Unterstützung des sozialen Ehrenamtes arbeitet seit Oktober 2015, die Ethnologin und angehende Sozialarbeiterin Linda Huf im Sachgebiet, die an der Erarbeitung des Willkommenspaketes mitwirkte. Ihre Aufgabe besteht derzeit in der Schaffung von Strukturen zur Koordinierung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, nicht nur im Bereich der Flüchtlingshilfe, sondern auch in weiteren Gebieten des vielfältigen Bürgerengagements in Mühlheim.